



Victoria's Secret - eigentlich ein Format, das Dinge verkauft, die keiner wirklich braucht - aber viele haben wollen. Emotionale Produkte, die das Verhüllen ganz besonders zelebrieren. Das Unternehmen, das für seine jährliche Dessous-Show mit Engeln wie Adriana Lima, Alessandra Ambrosio und Miranda Kerr bekannt ist, hat einen 16-jährigen Pachtvertrag für satte 637 Quadratmeter an der Fifth Avenue, der bekanntesten Shoppingmeile in New York City abgeschlossen. Die Marke hat bereits acht Geschäfte in Manhattan, einschließlich des größten Victorias Secret der Welt, unweit am Herald Square.

Innen sieht man Ladenbau vom Feinsten, der in mehreren Szenarien für verschiedene Zielgruppen unterteilt ist. Was auffällt: Digital Signage bis zum Overkill, aber nie aufdringlich. Die Bildelemente vermitteln keinen Stress, den z.B. oft schnelle Schnitte oder

negativ emotionalisierende Movies vermitteln. Sie sind das oft von uns beschriebene Element des Ladenbaus, das vom Content her auf die Kontexte abgestimmt ist.

Victoria's Secret hat im Obergeschoss ein Museum eröffnet, das die berühmten Engelkostüme vergangener Zeit zeigt. Es ist das Ticket in der ersten Reihe für die Runway-Shows, die man sonst nur im Fernsehen zu sehen bekommt. Will man Gigi Hadids Bondage-Bodys aus nächster Nähe sehen, kann man das hier tun.

Den Storecheck gibt es hier in einem 360 Grad Video, man kann also durch die einzelnen Szenen swipen. Viel Spaß beim Ansehen!



Mit dem Laden des Videos akzeptieren Sie die Datenschutzerklärung von YouTube.

[Mehr erfahren](#)

[Video laden](#)

YouTube immer entsperren

